

STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesamt für Archäologie Sachsen (LfA) ist die Stelle eines Technikers (w/m/d) –
3D- Funddigitalisierung für ein Jahr befristet in Teilzeit mit 20 Std./Wo. zu besetzen.

Das deutsch-polnische Interreg-Projekt „1000 Jahre Oberlausitz – Menschen, Burgen, Städte“ befasst sich mit der Erforschung und Vermittlung des mittelalterlichen kulturellen Erbes im sächsisch-polnischen Grenzraum, der Durchführung einer Wanderausstellung sowie einer Sonderausstellung im Museum Bautzen. Das Projekt startet voraussichtlich am 01.10.2019. Die Besetzung der Stelle erfolgt nach endgültiger Bewilligung des Projektes sowie unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der erforderlichen Mittel zum 01.01.2020.

Zu den Arbeitsaufgaben im Projekt gehören in Abstimmung mit der Projektleitung insbesondere:

- 3D-Digitalisierung von archäologischen Funden mit Hilfe von Streifenlichtscannern
- Aufbereitung und Auswertung der Scandaten
- Metadatenerfassung in der hauseigenen Datenbank
- Zuarbeiten zu Ausstellungen und Präsentationen
- Beteiligung an Publikationen und Fachvorträgen
- Zusammenarbeit mit weiteren Projektpartnern aus Sachsen und der Republik Polen.

Voraussetzungen für die Tätigkeit sind im Wesentlichen:

- eine abgeschlossene einschlägige technische Ausbildung oder vergleichbare umfangreiche Erfahrungen
- Erfahrungen in 3D-Dokumentation und Vertrautheit mit bildgebenden Verfahren
- Grundkenntnisse in 3D- und Grafiksoftware
- Besitz des Führerscheins Klasse B bzw. 3 einschließlich Fahrpraxis und Bereitschaft zum Führen von Dienst-KfZ
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen.

Im Rahmen der Tätigkeit werden erwartet:

- Teamfähigkeit, Organisationstalent und Kreativität
- hohe Einsatzbereitschaft und selbständiges Denken
- Engagement und Flexibilität.

Das Landesamt für Archäologie Sachsen hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Wir sind daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt und werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Wir bitten darum, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Für Fragen im Zusammenhang mit der Stelle steht Ihnen die Referentin, Frau Dr. Wojnicz, unter der Rufnummer 0351/8926-655 gerne zur Verfügung.

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 06.10.2019

an das
Landesamt für Archäologie
Zur Wetterwarte 7
01109 Dresden

Möchten Sie Ihre eingereichten Unterlagen zurückerhalten, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen mit Ihrer Anschrift versehenen, frankierten Rückumschlag (nur Deutsche Post) in ausreichender Größe bei

Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Unterlagen bitte in Form von Word- oder PDF-Dokumenten an: poststelle@lfa.sachsen.de

Bewerbungen, die nach dem 06.10.2019 eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Der Dienort ist Dresden.

Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet mit Option auf Verlängerung bis zum 31.12.2021.

Die Vergütung erfolgt nach den Eingruppierungsvorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bis maximal in die Entgeltgruppe 7.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.